

Ich nenne meinen Bibelleseplan „Eckstein“.

Jeder, der auf diesen Stein [Jesus] fällt, wird zerschmettert werden; auf wen er [Jesus] aber fällt, den wird er zermahlen! Lukas 20,18

Alles wird sich also an diesem Eckstein entscheiden.

Diese Anleitung und der veröffentlichte [Artikel](#) helfen dir eine eigene Struktur bei deiner Andacht mit der Bibel aufzubauen. Hierzu hast du ein Kalenderbuch welches du mit weiteren Arbeitsblättern ergänzt. Einfach an eine freie Stelle im Kalender einkleben.

1. Mit dem Arbeitsblatt „Bücher der Bibel“ hast du eine sofortige Übersicht über die bereits gelesenen Bücher. Trage hierzu einfach das Anfangsdatum ein.
2. Mit den Gebetslisten hast du zu den täglichen Anliegen, die Möglichkeit an jedem Wochentag für besondere Anliegen zu beten.

Die Bibel ist ab heute für dich ein Arbeitsbuch und kein reines Wissensbuch mehr. Dieser Plan sieht vor, dass du auf eine sehr enge Zusammenarbeit mit dem eingehst, der als Eckstein in den heiligen Schriften erwähnt wird, Jesus Christus von Nazareth. Dazu ist es nützlich, neben dem Gebet auch sein Wort zu lesen um Erkenntnis zu bekommen. Nutze deshalb Hilfsmittel um in deiner Bibel zu arbeiten. Finde heraus welche für dich besonders gut geeignet sind.

Ich verwende folgende Farben zum unterstreichen, und Texte in der Bibel hervorzuheben:

Orange = Gnade, Vergebung, Erlösung

Blau = Gesetz, Gerechtigkeit, Gebot, Lehre

Grün = Prophetie, Verheißung, Vertrauen in Gott

Gelb = Geist Gottes, Kraft Gottes, Geist Christi, Zeugen Christi, Zeugnis

Rot = Gottes Warnung, Gottes warnende Stimme

Rosa = Warnung vor Ungerechtigkeit, Vertrauen in irdisches

Schwarz = Böswilligkeit, Sünde

Symbole und Zeichen sind ein weiteres Hilfsmittel um Übersicht und die Wiederauffindbarkeit zu erhöhen. Überlege dir eigene Symbole.

Symbole würde ich erst im zweiten Durchgang raten, da die Farben zu Beginn schon sehr viel nachdenken fordern. Die Farbenstruktur erweist sich als erstes Hilfsmittel als schon sehr gründlich.

Das ist nur eine Empfehlung. Es ist äußerst wichtig, dass du Farben verwendest, mit denen du bestimmte Inhalte assoziiert.

Um in der Bibel Textnotizen zu schreiben empfehle ich einen gespitzten Bleistift, einen Minenstift oder farbige Fineliner. **Ich empfehle genau diesen Schreiber im Bild, [hier klicken](#).** Diesen gibt es in der Ausführung blau, rot, schwarz. Ich kenne bisher keinen Schreiber, der praktisch fast nicht (auch bei sehr dünnen Bibelblättern wie die Schlachterbibel) durchschreibt, wenn man nicht zu fest aufdrückt und zügig schreibt.



Gottes Segen,

Sein Wille Geschehe.